



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Psalmen Davids

Lobwasser, Ambrosius

Lemgo, 1710

Gebeth eines Reisenden.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48778](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48778)

glauben/getreue freunde und mit meinem
nächsten christliche vereinigung. Dein zarter
fronleichnam tröste und stärke am letzten
ende meine arme hochbetrübtete seele/
daß ich in rechter liebe mit dir vereiniget/
die anfechtung des satans und die schrecken
des bitteren todes überwinde. Bewahre
mich/du rechter nothheiffer/daß ich wie ein
frommer Christ mit Simeon im geistlichen
friede von diesem jammerthal scheide/ und
dir ewiglich lebe/ dein heil. wille geschehe
mit mir / und was deine göttliche ehre und
glori ist/ ich sterbe denn/ wenn wo und wie
du wilt. Herr/ verlaß mich nicht/ den du
dir zum lobe und ewigen leben erschaffen
hast Amen.

Gebeht eines Sterbenden/ für seine
nachgelassen Ehegenosß und Kinder.

Barmherziger getreuer Gott / der du
aus sonderlicher gütte und treu / aller
wittwen und wänsen Vater und richter zu
seyn gnädig/ich versprochen hast. Ich bitte
dich von grund meines hertzens / im na-
men Jesu Christi/du wollest dir mein liebes
ehegenosß und arme Kinder nach meinem
abscheid väterlich befohlen seyn lassen/ die
selbe durch deinen geist in alle wahrheit lei-
ten/ trösten/ in deiner furcht behalten/ wi-
der alle anläuffe des teufels schützen / für
allem ärgerniß / list und gewalt der bösen
welt bewahren/und an leib und seel zeitlich
und ewiglich segnen/damit wir einander in
deinem reich wieder mit freuden sehen/
und dich ewiglich preisen mögen/Amen.

Gebeht eines Reisenden.

Himmlicher Vater / barmherziger ge-
treuer Gott / ich dancke dir herzlich/
daß

daß du mich dißhero so gnädiglich behütet
 und so viel gutes an leib und seel erzeiget
 hast. Ich bitte dich / o Herr / sey mir armen
 sündler gnädig und verzeih mir alle meine
 misshaten nun Jesu Christi willen. Heilige
 und erneure mich auch je mehr und mehr
 durch die kraft deines Heil. Geistes / damit
 ich mein leben täglich bessere / in deinen we-
 gen wandele / und dir dine in heiligkeit und
 gerechtigkeit / die dir gefällig ist. Heiliger
 Vatter / geleite und führe mich ferner auf
 dieser reise / durch den schutz deiner lieben
 engel / daß ich sicher sey für mörder und räu-
 bern / für giftiger luft und bösen seuchen
 für streit und unfall. Gib mir / o Herr /
 nahrung und kleidung / führe mich den
 rechten weg / den ich wandeln sol / und gib
 deinen segnen zu meinem vorhaben / damit
 alles gereichen möge zu deiner ehre / gemei-
 nem besten / wie auch zu meiner und der
 meinigen wohlfahrt. Erhalte und bewahre
 unterdeß auch alle die meinige / und was
 du mir bescheret hast / und gib / daß wir ein-
 ander gesund und mit freuden wieder sehen
 mögen. Sonderlich bitte ich dich / mein
 Gott / bewahre mich für aller list un böshett
 des bösen feindes und seiner werckzeuge. Er-
 halte und stärke in mir den wahren glau-
 ben / buße / geduld und hoffnung / und gib
 daß ich die waisfahrt dieses elenden lebens
 getrost und mit unverletztem gewissen ver-
 richten / seliglich enden / und frölich einge-
 hen möge in das himmlische vaterland.
 Dir / o Herr / befehl ich meinen ausgang
 und eingang / von nun an bis in ewig-
 keit / durch Jesum Chris-
 tum / Amen.

R N D R.